



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Steinigwolmsdorf

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Neukirch/Lausitz

Kirchennachrichten

Oktober/November 2023



*Aber deine Toten werden leben, deine Leichname werden auferstehen.
Wachet auf und rühmet, die ihr liegt unter der Erde!
Denn ein Tau der Lichter ist dein Tau,
und die Erde wird die Schatten herausgeben. Jesaja 26,19*

*Deine Toten werden leben.**Jesaja 26,19*

Liebe Leser,

wie oft habe ich in meinem Dienst als Pfarrer nun schon am Grab eines Menschen gestanden. Meistens waren es ältere Gemeindeglieder. Aber auch in diesem Jahr waren wieder Menschen darunter, die noch nicht einmal die 50 erreicht oder gerade die 60 überschritten hatten. Und wenn es dann gar ein Kind war oder ein Jugendlicher, den ich zu begraben hatte, dann konnte auch ich selbst die Tränen zeitweise nicht zurückhalten.

Für Trauernde ist der Tod wie ein grässlicher Dieb. Plötzlich schleicht er sich in unser Haus und entreißt uns einen lieben Menschen. Natürlich kennen wir unsere Vergänglichkeit. Nichts ist so sicher wie der Tod. Und trotzdem erreicht uns der Tod meist auf dem falschen Fuß. Gibt es einen Trost, gibt es eine Hoffnung über alle Trauer hinaus?

Beim Propheten Jesaja heißt es im Kapitel 26, 19: „Deine Toten werden leben.“ Davor redet er mit ernsten Worten vom Gericht Gottes am Ende der Zeit (Jes. 24). „Die Erde wird taumeln wie ein Betrunkener und wird hin und her geworfen (24,20).“ Aber der Blick des Propheten schaut darüber hinaus: „Wer festen Herzens ist, dem bewahrt du Frieden“ (26, 3). Gott wird siegen! Darum stimmt das Volk Gottes ein Loblied an (Kap. 26).

Gegen Ende dieses Lobpreises heißt es dann: „Deine Toten werden leben“ (26, 19). Das ist wie ein heller Lichtstrahl aus der Ewigkeit, der in unsere finstere Welt fällt. Ein wunderbarer, ein hoffnungsvoller Ausblick!

Auf dem Titelfoto dieser Kirchennachrichten sehen Sie einen Schmetterling. Das Foto habe ich an einem Grabstein auf dem alten Friedhof in Neukirch auf-

genommen. Der Schmetterling ist hier ein Zeichen für das ewige Leben und die Hoffnung, mit der da jemand seinen Angehörigen begraben hat:

Das Leben der Raupe endet an dem Tag, an dem sie sich verpuppt, ja scheinbar in diesem Kokon. Wie in einem Sarg liegt nun das ehemals so rege Tier und kein Lebenszeichen dringt aus dem Kokon. Doch wenn die Zeit kommt, zerreißt der Kokon und munterer denn je krabbelt das Tier heraus aus seiner Verhüllung, lässt alles Irdische hinter (bzw. unter) sich und fliegt fröhlich in den Himmel.

Die Christen früherer Jahrhunderte sahen dieses irdische Wunder als ein Gleichnis für das Wunder des ewigen Lebens, wie es uns etwa hier beim Propheten Jesaja verheißen wird. Weil sie daran glaubten, war das Leben ihrer Verstorbenen für sie nicht einfach erloschen und damit aus. Sie wussten sie viel mehr in den Händen des lebendigen Gottes, der sie einst auferwecken wird, so wie er seinen Sohn am Ostermorgen auferweckt hat.

Wenn wir jetzt im Herbst auf das Ende des Kirchenjahres zugehen und zum Ewigkeitssonntag an unsere Verstorbenen gedenken, wünsche ich allen, die um einen lieben Menschen trauern, dass sie in diesem Glauben getröstet werden.

Ihr Pfarrer J. Briesovsky

Brand der Stadtkirche Großröhrsdorf

Aus aktuellem Anlass hat der Kirchenvorstand Neukirch beschlossen, statt der sonst üblichen Sammlung zugunsten der Diakonie am Ewigkeitssonntag eine **Spendenaktion zugunsten des Wiederaufbaues der Kirche in Großröhrsdorf** durchzuführen. Dies wird auch vom Kirchenvorstand Steinigtwolmsdorf unterstützt und ebenfalls am Ewigkeitssonntag dafür gemeldet. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Natürlich kann auch direkt auf das u. g. Konto gespendet werden.

Herr Pfarrer Schwarzenberg aus Großröhrsdorf schreibt zum Kirchenbrand:

Liebe Schwestern und Brüder,

ein herzliches Dankeschön für Ihre Hilfsbereitschaft, Ihre Gebete und Ihre Unterstützung angesichts unserer schwierigen Situation in unserer Kirchgemeinde in Großröhrsdorf im Landkreis Bautzen!

Als am 4. August 2023 unsere wunderschöne Barockkirche bis auf die Außenmauern niederbrannte, waren wir völlig verzweifelt, ohnmächtig und hilflos. In solchen Momenten denkt man, die Welt bleibt stehen. Aber sie dreht sich natürlich weiter. Nach dem Schock und dem Schmerz erleben wir eine großartige Welle der Anteilnahme und Hilfsbereitschaft, die unser trauriges Herz erwärmt. Nicht zuletzt trägt uns auch unser Vertrauen zu Gott in diesen schweren Tagen.

Der Zusammenhalt der Verantwortlichen in Kirchgemeinde und Kommune und die Bereitschaft, gemeinsam zu handeln, stärkt uns. Inzwischen haben wir uns entschlossen, die Stadtkirche in Großröhrsdorf neu aufzubauen. So behält der schreckliche Brand nicht das letzte Wort. Noch haben wir einen weiten Weg vor uns, bis wir ein neues Gotteshaus einweihen können. Aber schon heute lebt unsere Kirchgemeinde aus der Hoffnung und dem Glauben an Jesus Christus, die man nicht verbrennen kann. Die Gemeindeglieder gehen deshalb weiter. Mit Dankbarkeit erfahren wir täglich von Spendenaktionen und Kollektensammlungen zugunsten unserer Kirchgemeinde. Wenn auch Ihre Gemeinde sich daran weiter beteiligen möchte, weisen wir Sie auf das Spendenkonto hin:

Ev. Luth. Kirchgemeindegeld Massenei

IBAN: DE 14 8509 0000 5939 9810 30

Volksbank Großröhrsdorf

Verwendungszweck: Brand Stadtkirche Großröhrsdorf

Auf unserer Webseite www.kirche-grossroehrsdorf.de halten wir Sie gerne auf dem Laufenden über die weiteren Entwicklungen.

Herzliche Grüße aus Großröhrsdorf

Stefan Schwarzenberg, Pfarrer der Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf



Die Gemeinden laden ein

FAMILIENKIRCHE

22. Oktober 2023

15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Gemeindehaus Neukirch



Wir laden **GROß** & Klein ein wieder **ZUSAMMEN** Gottesdienst zu feiern, eine **Bibelgeschichte** zu **erleben**, gemeinsam zu **beten** und zu **singen**. Anschließend gibt es Getränke & Kuchen, Zeit sich **auszutauschen**, Spiel & Spaß.

Wir **freuen** uns **auf Euch**

Euer Kigo-Vorbereitungsteam



Martinsfest mit Lampionumzug

Wir laden alle Kinder, ihre Eltern und Großeltern herzlich ein! Bitte vergesst nicht, eure Lampions und Laternen mitzubringen. Anschließend am Martinsfeuer teilen wir die Martinshörnchen und wärmen uns mit Kinderpunsch.

Freitag, 10. November - 17.00 Uhr
Kirche Neukirch mit anschließendem Lampionumzug zum Seniorenwohnhaus

Samstag, 11. November - 17.00 Uhr
Kirche Steinigtwolmsdorf mit anschließendem Lampionumzug zur Pfarrscheune

18. Rucksackaktion

für Tansania im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz vom **Martinsfest, 11. November bis 3. Advent, 17. Dezember**



4000 Schulanfänger und Schulanfängerinnen im Partnerkirchenkreis Meru in Tansania sollen wieder blaue Schulrucksäcke erhalten. Die Kinder wollen lernen und wünschen sich den blauen Schulrucksack. Er ist für sie das Geschenk zum Schulbeginn.

Kosten für einen Rucksack mit Füllung und Transport: 17,00€

So wird es gemacht: Spenden werden zu den Öffnungszeiten in den Pfarrämtern in Neukirch und Steinigtwolmsdorf entgegen genommen.

Spendendosen stehen in **Steinigtwolmsdorf:** in der Kirche, Bäckerei Keul, im Frisörsalon Ache **Alternativ** ist es auch möglich, eine Spende mit dem Verwendungszweck „Rucksackaktion Tansania“ auf die Konten der Kirchgemeinde bei der Kreissparkasse Bautzen einzuzahlen:

Konto Kirchgemeinde Neukirch:
DE32 8555 0000 1000 5023 64

Konto Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf:
DE53 8555 0000 1000 5041 20

Unsere Christenlehrekinder werden die blauen Rucksäcke mit dem Inhalt befüllen. Darauf freuen sie sich.

Friedensgebet

Wir laden ein zum Friedensgebet in der **Kirche in Neukirch um 18.00 Uhr**

- am **Sonnabend, 14. Oktober**
- am **Sonnabend, 11. November**



Teil 3 der Kirchenchronik Neukirch

Noch im Spätherbst erscheint Teil 3 der Kirchenchronik und damit beende ich meine Arbeiten für die Kirchengemeinde Neukirch. Es waren wunderbare Jahre, die mein Leben und meinen Wissensstand sehr bereichert haben. Und ja, es kommt auch Trauer auf, es sind immerhin über 20 Jahre vergangen.

Der Teil 3 beinhaltet viele Biographien von noch lebenden Personen, etliche Ereignisse, auch Gruselgeschichten, die manchem Neukircher noch in Erinnerung sind. Eine Übersicht der Veröffentlichungen, die Kirchengeschichte betreffend, sind im Anhang ebenfalls aufgeführt. Von besonderem Interesse wird der Abschnitt „Besondere Ereignisse“ sein, beginnend im Jahre 1450 (noch aus der Geißlerschen Chronik) bis in die Gegenwart bilden den Abschluss der Arbeit.

Allerdings kann dieser (für mich letzte) Teil der Kirchenchronik zu Neukirch aus internen Gründen nicht käuflich erworben werden. Lediglich wäre vor Ort eine Einsichtnahme nach Absprache möglich.

Alle Personen, die mir zugearbeitet haben, erhalten ein Belegexemplar.

[Dr. E. Rieger]



Filmprojekt der Jungen Gemeinde



Im Januar diesen Jahres startete aus der Idee, Wissenswertes rund um unsere Kirche für spätere Generationen festzuhalten, das Filmprojekt der Jungen Gemeinde „Kirche up2date- alte Geschichte neu erzählt“.

Unterstützung bei dieser Spurensuche bekam die Junge Gemeinde von Frau Candy Winter vom Team der mobilen Jugendarbeit des Valtenbergwichtel e.V.s und dem Filmregisseur Robert Heber aus Kirschau.

Mit der Zusage der Sächsischen Jugendstiftung und dem Deutschen Kinderhilfswerk, die finanziellen Mittel für das Projekt zu übernehmen, konnte es ab Mitte Mai praktisch losgehen. Zunächst wurden Fragen zu Kirchturm, Glocken, Orgel und Kirchenschiff zusammengetragen, die die Junge Gemeinde den verschiedenen Fachleuten unserer Kirche zu den unterschiedlichen Themen stellen wollten. Weiter ging es mit praktischen Übungen mit Kamera und Ton, ehe es dann zum Gemeindefest mit den Filmaufnahmen und Interviews losging. Nach gut zwei Monaten, in denen die Jungs viel Fleiß und Eifer investiert haben, ist nun alles „im Kasten“ und aktuell stehen die Feinarbeiten in Sachen Schnitt an.

Am 24. November im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Sächsischen Jugendstiftung im Landtag in Dresden ist Premiere. Anschließend wird der Film im Rahmen eines Gottesdienstes der Gemeinde vorgestellt und kann zukünftig über das Internet angeschaut werden.

Aus den vielen Tonaufnahmen ist geplant, QR-Codes zu erstellen. Zukünftig können damit die Besucher unserer Kirche die vielen interessanten Fakten mit ihrem Handy anhören und unsere Kirche neu entdecken.

[A. Findeiß-Zeidler]

Rückblick

Geburtstagsbesuch

In unserer Kirchgemeinde werden den Gemeindegliedern ab dem 80. Geburtstag Glückwünsche zum Jubiläum überbracht.

So hatte ich die Ehre, Herrn Klaus Beyer zu seinem 81. Geburtstag gratulieren zu dürfen. Ich freute mich, ihn anzutreffen, was ja nicht immer sicher ist. Bei allem Geplauder hatte er ein interessantes Anliegen. Selbst nicht mehr so gut zu Fuß, bat er seine Ehefrau eine Rarität von seinem Vater zu holen. Na, ich staunte: ein Hygrometer auf wunderbar gearbeiteten Holzuntergrund. Das Besondere aber war das Metallschildchen:



„Zur Vermählung gew. v. Posaunenchor Neukirch/ a. H.“

Da sein Vater – Martin Beyer – 1925 seine Trauung feierte und der Posaunenchor, welcher 1923 gegründet wurde, ihm als Bläser sehr persönlich dazu gratulierte, geht er davon aus, dass sein Vater mit zu den Gründungsmitgliedern gehörte. Er erinnerte sich, dass er als kleiner Schuljunge das Blasinstrument seines Vaters putzen durfte.

Im Kirchennachrichtenblatt, welches zum Festgottesdienst (dem 30. April 2023) anlässlich des 100-jährigen Bestehens unseres Posaunenchores einlud, fand ich die Bestätigung. Bei ihm war dieses Kirchenblatt wohl diesmal nicht eingeworfen worden und so nahm er es wenige Tage später, sehr gern entgegen.

Schön, dass so Erinnerungen gepflegt werden.

[P. Raasch]

Ein unbekannter, aber sehr liebenswerter Besuch

Unglaublich, die deutsche Einheit liegt bereits 33 Jahre zurück. Fast ebenso viele Jahre vor 1990, als für uns Reisen in die Bundesrepublik erst im Rentenalter und dann auch nur zu Verwandten möglich waren, bestanden Kirchgemeindeparterschaften. So war die Kirchgemeinde in Rotenburg an der Wümme Partnergemeinde für Neukirch/Lausitz. Nach der Vereinigung endeten die Partnerbeziehungen, wobei entstandene Freundschaften persönlich weiter gepflegt wurden.

Um so erstaunlicher, dass viele Jahre nach der „Wende“ der Pfarramtsverwaltung telefonisch eröffnet wurde: „Frau Clara Röhrs, ehemals wohnhaft in Rotenburg/Wümme, verfügte, aus ihrer Stiftung unserer Kirchgemeinde jährlich einen Betrag für Kinder- und Jugendarbeit zu überweisen.“ Für uns eine große Hilfe, da das Budget für beide Bereiche limitiert war. Ein „Dankebrief“ am Jahresende war Ehrensache.

So freuten wir uns sehr, als wir am 23. Juli diesen Jahres Frau Katja Ponsch im Pfarramt begrüßen konnten. Sie ist die Großnichte von Clara Röhrs und seit einer gewissen Zeit Mitglied im Stiftungsausschuss. Sie wollte die Kirchgemeinde kennen lernen, die von der Stiftungsausschüttung bisher mit bedacht wurde. Frau Schierz und Pfr. Briesovsky empfingen Frau Ponsch, Frau Golaszewski und ich gesellten sich noch dazu. Ein kleiner Rundgang zum Jugendraum, ins Kirchgemeindehaus, wo eben das Feriencamp stattfand und somit unsere Gemeindepädagogin, Christina Patzig, aktuell berichten konnte, nebst anschließender Kirchenführung sollten ihr einen kleinen Einblick ins Gemeindeleben geben. Noch schnell ein Erinnerungsfoto, denn es war mittlerweile Mittag geworden. Die Rücktour über Steinigtwolmsdorf mit Halt an der Gaststätte „Waldhaus“ wurde geplant. Ihre liebe Mutter, die sie ebenfalls auf ihrer Reise begleitete, erwartete uns nach dem Rundgang bereits im Vorgarten des „Waldhauses“. So klang bei sommerlichen Temperaturen eine kurze, aber herzliche Begegnung aus.

[P. Raasch]

Gemeindeausfahrt 2023

Bei heißen Temperaturen startete unser voll besetzter Bus von „Oberlausitz Tourist“ mit reiselustigen Frauen und auch einigen Männern aus Neukirch und Nachbargemeinden zur diesjährigen Frauendienstausfahrt.

Himmel, Erde, Luft und Meer zeugen von des Schöpfers Ehr. Mit diesen Worten wurden wir zu unserem Ausflug begrüßt. Was werden wir auf dieser Fahrt wohl alles erleben?

Los geht's über Putzkau und Bischofswerda nach Rathen. So einfach, wie es sich unser Fahrer Frank dachte, ging es dann doch nicht. Eine Umleitung nach der anderen zwang den Bus zu einer richtigen Sächsischen Schweiz Rundfahrt. So konnten wir die Serpentina um Hohnstein voll genießen. In Rathen wurden wir im Gästehaus der Friedensburg & Felsengrund Stiftung zum Mittagessen herzlich willkommen geheißen und mit einem herrlichen Blick zur Bastei belohnt. Für manchen war der Weg bei schweißtreibenden Temperaturen recht anstrengend. Nachdem alle gestärkt wieder am Bus anlangten, ging die Fahrt zu unserem eigentlichen Ziel nach Pirna weiter. Über den Sonnenstein erreichten wir die Elbe. Nach kurzem Weg über den Marktplatz, vorbei am Tom-Pauls-Theater nahmen wir Platz in der kühlen Marienkirche. Welch ein Zufall: am 15. August zu dem katholischen Feiertag Maria Himmelfahrt besuchen wir die evangelische Kirche Sankt Marien in Pirna. Bei einer Führung konnten wir viel über den Bau und die Ausgestaltung der Kirche erfahren. Von der Schönheit im Innern waren alle begeistert.



Hier ein Auszug von der Homepage der Kirche:

Die als dreischiffige Halle ausgeführte Predigtkirche steht in der Tradition der sächsischen und böhmischen Hallenkirchen. Das Gewölbe bildet den Höhepunkt der Gewölbekunst der Spätgotik und besteht aus einem Netzgewölbe im Mittelschiff, einem Sterngewölbe in den Seitenschiffen und einem Fischblasengewölbe über dem Chor. Im gesamten Gewölbebereich finden sich Schleifen- und Tauerksrippen und andere spielerisch gestaltete, teils frei schwebende Rippen.

Danach erwartete uns der Gasthof „Zur Post“ in Pirna-Zehista zum Kaffeetrinken und für manche gab es auch ein Eis. Nach angeregten Gesprächen ging es zur Rückfahrt. Niemand wollte auf direkten Weg nach Hause, so fuhren wir durch das Kirnitzschtal und über Saupsdorf zurück.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Organisatoren der Ausfahrt. Wir alle freuen uns schon auf das nächste Mal.

[O. Kaufer]

Gottesdienste

Monatsspruch Oktober: *Seid Täter des Worts und nicht der Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst. Jakobus 1,22*

| | Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz | Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf |
|---|--|---|
| Sonntag 1. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihfest mit Chor und Kindergottesdienst (Pfr. Briesovsky) mit Gästen aus Krabcice | 9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch |
| Sonnabend 7. Oktober | 18.00 Uhr Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. i.R. Groß) | |
| Sonntag 8. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Predigtgottesdienst (Prädikant Witschas) | 9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch |
| Sonntag 15. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf | 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst (Pfr. Briesovsky) mit Pastor Johannes Frey |
| Sonntag 22. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf | 9.30 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Briesovsky) |
| Freitag 27. Oktober | 15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnhaus „Am Davidsberg“ in Neukirch (Pfr. Briesovsky) | |
| Sonntag 29. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst (Pfr. i.R. Groß) | |
| Dienstag 31. Oktober Reformationstag | 9.30 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationsfest in Wilthen | 9.30 Uhr Regionalgottesdienst zum Reformationsfest in Wilthen |

Gottesdienste

Monatsspruch November: *Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. Hiob 9,8-9*

| | Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz | | Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf | |
|---|---|---|--|---|
| Sonnabend 4. November | 18.00 Uhr | Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. Briesovsky) | | |
| Sonntag 5. November 22. Sonntag nach Trinitatis | 9.30 Uhr | Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf | 9.30 Uhr | Festgottesdienst zum Kirchweihfest (Pfr. Briesovsky) mit Chor und Posaunenchor parallel Kindergottesdienst |
| Freitag 10. November | 17.00 Uhr | Martinsfest (nähere Informationen finden Sie auf Seite 4) | | |
| Sonnabend 11. November | | | 17.00 Uhr | Martinsfest (nähere Informationen finden Sie auf Seite 4) |
| Sonntag 12. November Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr | 9.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst (Pfr. Briesovsky) | 9.30 Uhr | Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch |
| Sonntag 19. November Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr | 9.30 Uhr | Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf | 9.30 Uhr | Predigtgottesdienst (Pfr. Briesovsky) |
| Mittwoch 22. November Buß- und Betttag | 9.30 Uhr | Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf | 9.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst (Prädikant Winkler) |
| Freitag 24. November | 15.00 Uhr | Gottesdienst im Seniorenwohnhaus „Am Davidsberg“ in Neukirch (Pfr. Briesovsky) | | |
| Sonntag 26. November Ewigkeitssonntag | 9.30 Uhr | Ewigkeitsgottesdienst (Pfr. Briesovsky) mit dem Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres parallel Kindergottesdienst | 14.00 Uhr | Ewigkeitsgottesdienst (Pfr. Briesovsky) mit dem Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres parallel Kindergottesdienst |
| Sonntag 3. Dezember 1. Advent | 9.30 Uhr | Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf | 9.30 Uhr | Festgottesdienst zum 1. Advent (Pfr. Briesovsky) mit Kinderchor parallel Kindergottesdienst |
| Sonnabend 9. Dezember | 18.00 Uhr | Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. Briesovsky) | | |

Die Gemeinde lädt ein



**Thomas Stelzer
Gospel Crew
am 5. November,
17.00 Uhr
in der Kirche
Steinigtwolmsdorf**

Als Thomas Stelzer (p, voc) im Jahre 1999 einen Gospelchor gründete und ihn "The Gospel Passengers" nannte, ahnte niemand, welch erfolgreiches musikalisches Unterfangen das werden würde: seither weit über 500 Konzerte, Gastauftritte im Fernsehen, Zusammenarbeit mit "special guests" wie Edwin Hawkins, Chris Barber, Inga Rumpf, Gunther Emmerlich, Bernita Bush, Pamella Landrum, Mama Bay, Alex Exson bis hin zur "Blue Wonder Jazzband", Wouter Kiers (sax), Bernd Kleinow (harp) u.v.m.

Im Jahr 2022 bereitet das Ensemble viele Songs für eine neue CD-Veröffentlichung vor. Einige dieser Songs sind auch im aktuellen Programm bereits zu hören. Begleitet von Piano und Schlagzeug präsentieren zahlreiche Solisten ihre Lieder. Abwechslungsreich und informativ werden Gospelsongs und Spirituals inhaltlich vermittelt und gemeinsam - auch mit dem Publikum - gesungen.

Der Chor singt übrigens fünfstimmig - eher eine Ausnahme - und daher wurden alle Lieder speziell für die Crew arrangiert. Im Repertoire finden sich Spirituals, also massenwirksame Klassiker wie "Oh When The Saints" oder "Down By The Riverside" als auch Gospelsongs von namhaften KünstlerInnen geschrieben, wie "Jesus Is Everywhere" oder "Lean On Me". Eigenkompositionen fanden ihren Platz im Konzertprogramm ("That's My Solution" oder "Miracle" von TSt.), ebenso Welthits wie "Every Breath You'll Take" und "I Can See Clearly Now".

**Freuen Sie sich also auf ein erfrischendes Konzert,
bei dem Sie nicht nur zuhören, sondern auch mitsingen können.
Dazu sind Sie herzlich eingeladen!**

Einlass: ab 16.15 Uhr

Preise an der Tageskasse: Erwachsene: 16,00 €
Schüler / Studenten: 8,00 €

Ausblick Dezember 2023 / Januar 2024



| | |
|--------|--|
| 03.12. | 9.30 Uhr Festgottesdienst zum 1. Advent |
| 17.12. | 15.00 Uhr Adventsmusik |
| 24.12. | 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel |
| | 18.00 Uhr Christvesper mit Chor und Posaunenchor |
| 07.01. | 9.30 Uhr Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels |

Rückblick

„Wir sitzen alle im gleichen Boot“

Am letzten Sonntag im August feierten wir gemeinsam mit Neukirch einen besonderen Gottesdienst. Dieser rückte den Beginn des neuen Schuljahres und unsere Schulanfänger in den Mittelpunkt. Und so versammelten sich die kleinen Schulanfänger, ihre Familien und die Mitglieder unserer beiden Gemeinden in der geschmückten Pfarrscheune.



Unsere Gemeindepädagogin Frau Patzig führte ein interaktives Anspiel auf, welches uns die biblische Geschichte von Jesus, der den Sturm auf dem Meer stillte, näherbrachte. Mit der Unterstützung der Schulanfänger wurde diese Begebenheit lebendig und erlebbar. Die Kinder waren voller Begeisterung dabei und die Botschaft von Gottes Liebe sowie Schutz in stürmischen Zeiten berührte uns alle.

Der Höhepunkt des Gottesdienstes war die Segnung der neuen Erstklässler. Die Kinder erhielten nicht nur eine Bibel, sondern auch eine süße Überraschung. Die Freude in den Gesichtern strahlte wie die Sonne, die an diesem Tag leider fehlte. Doch davon ließen wir uns nicht die Laune verderben. Pizza, Bratwurst und Eis sowie eine Vielfalt an Getränken sorgten fürs leibliche Wohl. Die Pfarrscheune und im Vorfeld aufgestellte Pavillons boten Schutz und füllten sich mit fröhlichem Gelächter, herzlichen Gesprächen und Gemeinschaft.

Im Anschluss an die Andacht sorgte das Duo „Leichtfuß & Liederliesel“ mit ihrem Programm für gute Unterhaltung der Kleinen und der Familien.

Mehrere kleine Stationen zum Basteln und Spielen ließen auch im Anschluss keine Langeweile aufkommen.

Vielen Dank allen Mitwirkenden, die diesen schönen Gottesdienst zum Schuljahresstart ermöglicht haben!

[E. Hultsch]

Unsere Kinder kommen wieder...

Sommer in der Steinitzwolmsdorfer Kirchengemeinde bedeutet in der Regel, dass wir Besuch von der Mosel bekommen. So war es auch in diesem Jahr. Vom 21. Juli - 4. August kamen 2 Erwachsene mit 11 Kindern - 6 Mädchen und 5 Jungen. Die kleinsten waren 7 Jahre, für ihre Betreuerin Frau K. Ramsch eine ganz schöne Herausforderung. Während ihrer Zeit hier wohnten sie im Köhlerhäusel.

Viele Unternehmungen standen auf dem Plan, so ein Besuch der Felsenbühne in Rathen, eine Fahrt nach Dresden, ein Besuch im Tierpark, ein Besuch in Purschwitz, um nur einiges zu nennen. Klar wurde auch die Gegend um Steinitzwolmsdorf „unsicher“ gemacht.

Das Schönste für Kinder und Betreuer ist, dass sie hier so herzlich aufgenommen werden. Diese Kinder haben schon eine ganze Menge Leid in ihrem Leben erfahren, dadurch sind sie dankbar für jede Kleinigkeit. Viele Gemeindeglieder engagieren sich für „unsere Kinder“, wie wir sie oft nennen. Das geht damit los, dass das Köhlerhäusel baulich erneuert und besser eingerichtet wurde. Auch Reinigungsarbeiten werden anerkannt und Lebensmittelspenden finden bei den Kindern dankbare Abnehmer, helfen sie doch, am äußerst knappen Budget zu sparen. Die Einladungen von einzelnen Gemeindegliedern sind für die Gruppe jedes Mal ein besonderes Highlight: "wir haben hier Freunde".

Danke an alle, die dieses Herzensprojekt unterstützen.

[P. Ache]

Die Gemeinde lädt ein

„Auf diese Steine können Sie bauen.“

Manchem von uns scheint der Boden unter den Füßen zu schwanken. Vieles, worauf wir uns bisher verlassen haben, wird zunehmend ungewiss. Ein Mensch, der uns wichtig war, ist plötzlich nicht mehr da. Die eigene Zukunft – gesundheitlich, wirtschaftlich ... - wird unsicher. Rahmenbedingungen ändern sich. Unsicherheit kommt auf, Sorge, ja sogar Angst. Gibt es ein Fundament, das auch in einer solchen Zeit wie dieser nicht wankt? Hat der christliche Glaube Antworten für die Fragen, die uns bedrängen?

Pfarrer Johannes Frey aus Sachsenheim in Baden-Württemberg wird zum diesjährigen

Themenabend am Samstag, dem 14. Oktober 2023 in der Steinigtwolmsdorfer Winterkirche

mit uns darüber nachdenken.

Beginn ist um **16.30 Uhr**. Um 18 Uhr gibt es wieder einen Abendimbiss und um 19 Uhr schließt sich die zweite Einheit an. Zum Verständnis wäre es gut, das Thema als Ganzes mitzuerfolgen.

Pfarrer Johannes Frey hat vor wenigen Jahren bereits zum Gemeindefest in Steinigtwolmsdorf einen Vortrag gehalten. Wir freuen uns, dass wir ihn nun ein weiteres Mal einladen konnten.



Gemeindepflanztag Steinigtwolmsdorf

Fast der gesamte Kirchwald ist inzwischen dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen. Damit hier bald wieder ein neuer Wald heranwächst, wollen wir auch in diesem Jahr einen Pflanztag durchführen. Baumsetzlinge wurden bereits bestellt.

Jedoch liegt uns gegenwärtig noch kein konkreter Liefertermin vor. Sobald uns dieser bekannt ist, werden wir über einen Termin zur Pflanzung in den Schaukästen bzw. im Rahmen der Abkündigungen im Gottesdienst informieren.

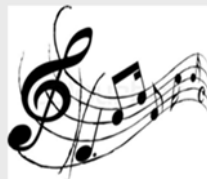
Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Unterstützer finden, so dass unser Wald wieder wachsen kann.

Herzliche Einladung für alle Christenlehrekinder zum Weihnachtschor

Hast du Lust, beim Krippenspiel in unserer Kirche am Heiligen Abend im Kinderchor mitzusingen?

Wir treffen uns jeweils mittwochs

16.30 Uhr im Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf



Kirchgeld Erinnerung

In den Regalen liegen schon wieder die Pfefferkuchen. Auch wenn das verfrüht ist, erinnert es uns doch daran, dass das Kalenderjahr weit fortgeschritten ist.

Wir möchten darum alle, die ihr Kirchgeld noch nicht eingezahlt haben, herzlich bitten, das noch nachzuholen. Das Kirchgeld ist für unsere Arbeit vor Ort besonders wichtig, weil es zu 100% in der Gemeinde verbleibt und vieles, was in der Kirchgemeinde getan wird, erst ermöglicht. Zur Zeit wird z.B. gerade die Toilette im Pfarrhaus erneuert, die Gemeindegüche im Pfarrhaus wird dann zeitnah folgen.

Informationen

Christenlehrezeiten 2023/24

NEUKIRCH

Dienstag:

15.15 - 16.15 Uhr - Klasse 2
16.30 - 17.30 Uhr - Klasse 6

Mittwoch:

15.00 - 16.00 Uhr - Klasse 4

Donnerstag:

14.15 - 15.15 Uhr - Klasse 1
15.30 - 16.30 Uhr - Klasse 3
16.30 - 17.30 Uhr - Klasse 5

Wir treffen uns wöchentlich
im Kirchgemeindehaus
Neukirch, Friedhofsweg 8.

Kinder, die bisher in **Ringenhain** zur Christenlehre gekommen sind, bitten wir, in diesem Schuljahr an der Christenlehre in Steinigtwolmsdorf oder Neukirch teilzunehmen. Nach dem Weggang von Herrn Tonn, können wir z.Z. in Ringenhain keine Christenlehre anbieten.

STEINIGTWOLMSDORF

Dienstag

13.00 - 14.00 Uhr Klasse 1
14.15 - 15.15 Uhr Klassen 2 und 3
15.30 - 16.30 Uhr Klasse 4
16.30 - 17.30 Uhr Klassen 5 und 6

Beginn: ab 26.09.
Beginn: ab 17.10.
Beginn: ab 17.10.
Beginn: ab 17.10.

Wir treffen uns im Lutherzimmer an der Kirche in Steinigtwolmsdorf.

Konfirmandenunterricht 2023/24

NEUKIRCH - Kirchgemeindehaus

Mittwoch:

16.00 Uhr - Klasse 8

Donnerstag:

16.00 Uhr - Klasse 7

STEINIGTWOLMSDORF - Pfarrhaus

Mittwoch:

17.15 Uhr - Klasse 8

Donnerstag:

17.15 Uhr - Klasse 7

Rückblick

Kinderzeltlager unserer Kirchgemeinden in Neukirch

In diesem Jahr war unser Zeltlager im Nu ausgebucht. Und so starteten wir mit 86 Kindern, Jugendhelfern und Betreuern in vier erlebnisreiche Tage. Unter dem Thema „Raus geht's“ stand die Natur im Mittelpunkt. Wir machten eine Phantasiereise ins Paradies, einen Staun-Spaziergang in die Natur und lobten Gott mit Psalm 104. Im Kletterwald waren wir den Bäumen ganz nah und konnten unsere Kräfte und Fähigkeiten erproben. Mit verschiedenen Aktionen setzten wir Gottes Auftrag in die Tat um: Bebaut und bewahrt die Erde! Wir sammelten Müll und informierten uns im Naturschutzzentrum über Erde und Kompost. Der Kirchenförster schaute sich mit einer Gruppe den Wald genauer an. Dabei wurde ein Futterplatz für Eichelhäher aufgebaut. Zwei Gruppen bauten ein großes Insektenhotel und Nistkästen. Der Ausflug ins Steinigtwolmsdorfer Bad sorgte für Erfrischung. Zum Grillabend konnten wir leckeres Stockbrot backen. Neben all diesen Erlebnissen sorgte auch das Wetter für Aufregung. In einer Nacht zog ein kräftiges Gewitter über unser Lager. In Windeseile zogen alle Camper mit ihren Schlafsäcken ins Kirchgemeindehaus und so ist, Gott sei Dank, keinem was passiert. Unsere Tage wurden abgerundet von Morgenkreis und Abendandacht. Am Lagerfeuer, bei einer „Gute-Nacht-Geschichte“ oder einer Runde „Nacht in Palermo“ ließen wir die Abende ausklingen. Wir danken allen, die unser Zeltlager unterstützt haben: die Jugendlichen und Erwachsenen, die alles vorbereitet und in den Gruppen mit den Kindern gearbeitet haben, den vielen fleißigen Helfern in der Küche, den Nachtwachen und allen Familien, die uns durch ihre Spenden sowie Kuchen und Getränke unterstützt haben. Nur so ist das Zeltlager immer wieder möglich.

[C. Patzig]

IM KIRCHGEMEINDEHAUS LIEGEN NOCH FUNDSTÜCKE AUS DEM ZELTLAGER. BITTE HOLT EUCH DIE SACHEN BALD AB!

Gemeindechronik

**Wir gratulieren:****In Neukirch**

zum **70.** Geburtstag: Martina Hofmann, Petra Stöber, Klaus Hübner,
Bärbel Langecker, Christiane Barthel

zum **80.** Geburtstag: Gerd Pufe

zum **90.** Geburtstag: Magdalene Weckwerth, Maria Rudolf

zum **92.** Geburtstag: Marianne Lehmann

zum **93.** Geburtstag: Helmut Michel

zum **94.** Geburtstag: Gerlinde Hüsn

zum **96.** Geburtstag: Elfriede Hoche

zum **97.** Geburtstag: Anneliese Obst

zum **101.** Geburtstag: Elfriede Stäglich

In Steinigtwolmsdorf:

zum **70.** Geburtstag: Ulrich Kaufer, Gisela Wolf, Christian Bartsch,
Peter Schulze

zum **80.** Geburtstag: Bernd Beesdo, Jürgen Kaufer, Elke Pietsch, Horst Richter

zum **91.** Geburtstag: Marianne Schulz

zum **96.** Geburtstag: Elli Wagner

Zusammenkünfte

Junge Gemeinde:

Neukirch: freitags, 18.00 - 20.00 Uhr im Jugendraum im Kantorat Neukirch

Steinigtwolmsdorf: freitags, 19.00 Uhr Köhlerhäus'l am Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

Jugendbibelkreis dienstags, 18.30 Uhr in Weifa, Kammweg 8

Tanzkreis freitags, 17.00 Uhr im Lutherzimmer an der Kirche Steinigtwolmsdorf

Bibelstunden der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Neukirch: Donnerstag, 12.10., 26.10., 19.30 Uhr

Donnerstag, 9.11., 23.11., 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus

Steinigtwolmsdorf: Dienstag, 17.10., 19.00 Uhr

Dienstag, 14.11., 28.11., 19.00 Uhr in Weifa, Pestalozzistr. 21

Mütter im Gebet **mittwochs**, 9.00 - 10.00 Uhr (außer in den Ferien)

im Kirchgemeindehaus Neukirch

Fraudienst

Neukirch: Montag, 9.10., 13.11., 15.00 Uhr Kirchgemeindehaus Neukirch

Ringenhain: Donnerstag, 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftszentrum

"Alte Schule" nach Vereinbarung

Steinigtwolmsdorf: Dienstag 24.10., 21.11., 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Steinigtwolmsdorf

Frauenbibelkreis Donnerstag nach Vereinbarung in Weifa, Kammweg 8

Frauenfrühstück: Donnerstag, 26.10., 30.11., 9.30 - 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

Kinderchor: mittwochs, 14.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

16.30 Uhr im Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

Kirchenchor: montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

Posaunenchor: mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

Gemeindechronik

**Getauft wurden:****In Neukirch:**

Margarete Schattel, Konstantin und Raphael Drechsler, Elena Weiß

In Steinigtwolmsdorf:

Minna Heine

**Verstorbene der Kirchgemeinde und christlich Bestattete:****In Neukirch:**

Herta Weis, geb. Nixdorf, 96 Jahre

Erika Lehmann, geb. Morawe, 84 Jahre

Gerda Fröde, geb. Roitzsch, 87 Jahre

Inge Koglin, geb. Riedel, 85 Jahre

Monika Wagner, 79 Jahre

Bestattung im besonderen Fall:

Dr. med. Biesold, Günther, 76 Jahre

In Steinigtwolmsdorf:

Steffen Schwanke, 58 Jahre

Jürgen Schlenkrich, 67 Jahre

Lydia Hultsch, 90 Jahre

Siegfried Mann, 90 Jahre

Impressum

Öffnungszeiten Pfarramt Neukirch, Pfarrgasse 1 (Urlaub vom 9. - 20.10.2023)

| | | | |
|------------|--|--------|----------------------|
| Dienstag | 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr | Tel.: | (03 59 51) 31 45 6 |
| | | Fax: | (03 59 51) 34 97 10 |
| Donnerstag | 10.00 bis 12.00 Uhr | eMail: | kg.neukirch@evlks.de |

Öffnungszeiten Pfarramt Steinigtwolmsdorf, Badeweg 5 (Urlaub vom 9. - 20.10.2023)

| | | | |
|---------|---------------------|--------|-------------------------------|
| Freitag | 10.00 bis 12.00 Uhr | Tel.: | (03 59 51) 3 24 65 |
| | | eMail: | kg.steinigtwolmsdorf@evlks.de |

| | |
|---|-------------------------------------|
| Konto: Ev.-Luth. Kirchgemeinde - Kassenverwaltung Bautzen | Wichtig! Verwendungszweck: |
| IBAN DE53 3506 0190 1681 2090 65 - KD-Bank - LKG | KG Neukirch/L. RT 0425 |
| | KG Steinigtwolmsdorf RT 0432 |

| | | | |
|------------------|---------------------|--------|----------------------|
| Jörg Briesovsky | (Pfarrer) | Handy: | (01 52 0) 21 81 33 3 |
| Christina Patzig | (Gem.-Pädagogin) | Tel.: | (03 59 51) 32 54 5 |
| Ina Hultsch | (Kantorin) | Tel.: | (03 59 51) 37 90 71 |
| Andreas Sobe | (Friedhofsmeister) | Handy: | (01 78 8) 81 69 59 |
| Silvio Hache | (Friedhofsarbeiter) | Handy: | (01 78 5) 91 14 37 |

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-neukirch.de
www.kirche-bautzen-kamenz.de

Herausgegeben von den Ev.-Luth. Kirchgemeinden Neukirch/Lausitz und Steinigtwolmsdorf
Redaktionskreis: J. Briesovsky, A. Hultsch, C. Patzig, A. Schierz, S. Thomas
Fotos: A. Eisert, O. Kaufer, C. Patzig, P. Raasch, K. Wünsche
Redaktionsschluss: 8. September 2023 37. Jahrgang Auflage: 1900 Stück

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Nach der Sommerpause traf sich der Kirchenvorstand im September wieder zur Sitzung. Folgende Punkte standen auf der Tagesordnung:

- Zum gemeinsamen Schulanfängergottesdienst der Kirchgemeinden Steinigtwolmsdorf und Neukirch in der Pfarrscheune in Steinigtwolmsdorf freuten wir uns, insgesamt 16 Schulanfänger und ihre Familien begrüßen zu können. Alle saßen symbolisch gemeinsam in einem Boot und trotzten Wind und Sturm. Das anschließende Fest mit Pizza, Eis, Spielen und einem musikalischen Programm von „Leichtfuß und Liederliesel“ wurde durch den Regen etwas eingetrübt. Dennoch war es für alle Besucher ein sehr gelungenes Fest. Wir wünschen allen Schülern, die in ein neues Schuljahr gestartet sind, viel Erfolg und Freude am Lernen!
- Am 5. September stellte sich Andrea Pietsch-Noack dem KV Steinigtwolmsdorf vor. Sie studiert derzeit noch Gemeindepädagogik und wird mit einem Stellenumfang von 20% nach dem Herbstferien die Christenlehre in Steinigtwolmsdorf übernehmen. Wir freuen uns über ihre Mitarbeit und wünschen ihr viel Kraft und Gottes Segen für die Umsetzung ihrer zahlreichen Ideen. Die Christenlehre in der ersten Klasse in Steinigtwolmsdorf wird Kathrin Briesovsky übernehmen. In Neukirch übernimmt Christina Patzig die gesamte Christenlehre und die Kinderkirche. Auch ihnen gilt unser Dank.
- Zum Kirchweihgottesdienst am 1. Oktober erwarten wir Besuch aus Krabcice. Dort unterstützt unsere Kirchgemeinde das ansässige Altersheim. Sie bekommen seit vielen Jahren die haltbaren Gaben vom Erntedankfest und einen Teil der Kollekte.
- Eine Abordnung des Kirchenvorstandes traf sich am 14. August zu einem Gespräch mit Oberlandeskirchenrätin Margrit Klatte im Landeskirchenamt in Dresden. Dabei ging es um die nun schon über Jahre andauernde Vakanz unserer Pfarrstelle. Bei diesem Termin wurde auch eine Präsentation zur Vorstellung unserer Kirchgemeinde u.a. für die Theologiestudenten im Probendienstjahrgang 2024 übergeben. Wir hoffen sehr, damit die Aufmerksamkeit auf unsere Kirchgemeinde zu lenken und eventuell die Vakanz zu beenden.
- Aus gegebenem Anlass beteiligen wir uns in diesem Jahr nicht an der Spendenaktion der Diakonie zum Totensonntag, sondern möchten die Kirchgemeinde Größröhrsdorf beim Auf- bzw. Neubau ihrer Kirche unterstützen. Dafür bitten wir um zahlreiche Spenden.

Die Sitzung endete mit Gebet und Segen.

[I. Wagner-Grützner]

Bilderseiten - Impressionen aus dem Gemeindeleben in Neukirch und Steinigtwolmsdorf

Innere Umschlagseite

1 - 5 Gottesdienst zum Schuljahresbeginn mit „Leichtfuß & Liederliesel“ in Steinigtwolmsdorf

Äußere Umschlagseite

1, 2 Gemeindeausfahrt nach Pirna
3 Besuch aus Rotenburg/W.
4 - 7 Kinderzeltlager in Neukirch

